

# Feuerfusion in Berikon

## BEHAUPTUNGEN UND FAKTEN

Behauptung: renitentes Feuerwehrkader Berikon, Trotzköpfe, Verweigerung der Gefolgschaft.

Fakt: Das Kader der Feuerwehr Berikon stimmte der Kommandostruktur gemäss dem nie widerrufenen Protokoll 2004 an der Wintergemeindeversammlung 2005 zu. Die Gemeinderäte wählten im März 2006 anders, Resultat 6:4 (Kollegialbehörde?)

Behauptung: Die Gemeinde Berikon müsste Feuerwehrleistungen einkaufen!

Fakt: Bei einer Vertragsauflösung kehrt der Grossteil des Kadern in die Feuerwehr Berikon zurück, was in den vorliegenden Rücktrittsschreiben auch erwähnt wurde.

Behauptung: Erfreulicherweise sind einige Beriker Kadernmitglieder der neuen Feuerwehr wieder beigetreten!

Fakt: Es sind nur zwei von vierzehn Kaderangehörigen wieder beigetreten!

Behauptung: Die fusionierte Feuerwehr Mutschellen hat bei mehreren Einsätzen die Feuerprobe erfolgreich bestanden!

Fakt: Die bisherigen Kleineinsätze lassen keine Erfolgskontrolle zu!

Behauptung: Fahrzeugbeschaffung: Ohne Fusion muss die Gemeinde Berikon die gesamten Kosten selber tragen (keine Subventionen).

Fakt: Seit 1997 versucht die Feuerwehr Berikon das Pikettfahrzeug, aufgrund von Bemängelungen im Inspektionsbericht des Versicherungsamtes, zu ersetzen. Der Gemeinderat stellte die Beschaffung, trotz damaligem Subventionsbeitrag, immer wieder zurück.

Behauptung: Die Feuerwehr hat den nachträglichen Vorschlag des Gemeinderates (Doppelkommando) nicht akzeptiert!

Fakt: Der Abteilungsleiter des Feuerwehrwesens des Aargauischen Versicherungsamtes hat gegenüber den Behörden von Berikon stets auf den Umstand hingewiesen, dass das Feuerwehrgesetz ausschliesslich von einem einzigen Feuerwehrkommandanten ausgeht. Ein Co-Kommando sei nicht vorgesehen und könne vom AVA deshalb auch nicht akzeptiert werden (gemäss schriftlicher Stellungnahme des Versicherungsamtes). – Stimmen Sie Ja für eine starke Feuerwehr!

FEUERWEHRKADER FEUERWEHR BERIKON,  
SEVERIN KAMM, BERIKON